



Arbeitsgemeinschaft  
der Schwerbehindertenvertretungen  
des Bundes

Görtemaker, BMWi • 11019 Berlin

---

An die

Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft

Postanschrift: 11019 Berlin (BMWi)  
Hausanschrift: Scharnhorststr. 34 - 37  
10115 Berlin

Telefon: +49 30 18615 7364 und 7518

Fax: +49 30 18615 5458

E-Mail: [doris.bou-fadel@bmwi.bund.de](mailto:doris.bou-fadel@bmwi.bund.de)

AZ.: 2-01.1

Berlin, 12. Februar 2007

## Rundschreiben 1/2007

Sehr geehrte Damen und Herren,

für die vielen Festtagsgrüße und Wünsche zum Neuen Jahr danke ich Ihnen allen. Besonders habe ich mich darüber gefreut, dass sehr viele Empfänger der Rundschreiben mir bei dieser Gelegenheit mitgeteilt haben, dass diese für sie von großer Hilfe sind und dass die Akzeptanz über den Kreis unserer Arbeitsgemeinschaft hinausgeht. Deshalb habe ich mich veranlasst gesehen, Herrn Dr. von Boehmer, der ab 1. Juni 2007 mein Nachfolger sein wird, zu bitten, die Rundschreiben weiterzuführen.

Die Rundschreiben leben natürlich auch von den Informationen, die Sie mir schicken. Hierfür danke ich allen Einsendern und ermuntere alle Bezieher, mich auf interessante Urteile, Rechtsvorschriften und Ausarbeitungen, die für unsere Arbeit wichtig sein können, aufmerksam zu machen. Inzwischen ist die **Homepage der Arbeitsgemeinschaft** ([www.agsvb.de](http://www.agsvb.de)) weitgehend vervollständigt. Dort finden Sie alle Rundschreiben ab der Nummer 20/2005. Sollten Sie Anregungen und Ergänzungswünsche haben oder

...

feststellen, dass sich Fehler eingeschlichen haben, so teilen Sie mir dies bitte mit.

Mit Bezug auf Rundschreiben 14/2006 teile ich Ihnen mit, dass das **Beamtenstatusgesetz** am 31.01.2007 im Innenausschuss des Deutschen Bundestages behandelt wurde. Hier wurde beschlossen, am 19.3.2007 eine öffentliche Anhörung im Deutschen Bundestag durchzuführen. Den bisherigen [Verfahrensablauf](#) finden Sie im Internet unter [www.bundestag.de](http://www.bundestag.de) /Dokumente / Stand Gesetzgebung).

Die Bundesländer haben zwar mit der Föderalismusreform die Gesetzgebungskompetenz für wesentliche Teile des Beamtenrechts erhalten, jedoch bisher dieses Recht noch nicht ausgeübt, so dass die bisherigen Gesetze weiter gelten. Für die Bundesbeamten ist inzwischen ein Referentenentwurf erarbeitet worden, der unter dem Titel „**Dienstrechtsneuordnungsgesetzgesetz - DNeuG**“ die Rechtsmaterien neu regelt (Artikel 1-Bundesbeamtengesetz, Artikel 2-Änderung des Bundesbesoldungsgesetzes, Artikel 3-Besoldungsüberleitungsgesetz, Artikel 4-Änderung des Beamtenversorgungsgesetzes u.a.). Auch in diesem Entwurf sind für Beamte keine beruflichen Rehabilitationsmöglichkeiten vorgesehen. Hierzu hat unsere Arbeitsgemeinschaft die beigefügte Stellungnahme abgegeben.

Die Rechtsstellung der freigestellten Schwerbehindertenvertretung und der Personalratsmitglieder sind so ähnlich, dass die dienst- und arbeitsrechtlichen Regelungen von freigestellten Personalräten auf freigestellte Schwerbehindertenvertretungen anzuwenden sind. Deshalb übersende ich Ihnen das **Urteil des Bundesverwaltungsgerichts** ([Urteil vom 21.09.2006 - BVerwG 2 C 13.05](#)) ([www.bundesverwaltungsgericht.de](http://www.bundesverwaltungsgericht.de)) .

Auf folgende Termine möchte ich Sie aufmerksam machen:

- Am 23. April 2007 findet im Deutschen Bundestag, Marie-Elisabeth-Lüders-Haus, Berlin, eine Anhörung der Bundestagsfraktion Bündnis90/Die Grünen statt mit dem Thema „Leben ohne Barrieren!? Fünf Jahre Behindertengleichstellungsgesetz (BGG) – was hat es gebracht, wo wollen wir hin“. Das Programm und die Anmeldeunterlagen werden ab Ende Februar/Anfang März 2007 im Internet unter [www.gruene-bundestag.de](http://www.gruene-bundestag.de) / Service – Termine erhältlich sein.
- Vom 22. – 25. Februar 2007 findet in Nürnberg die Werkstätten-Messe der Bundesarbeitsgemeinschaft Werkstätten für behinderte Menschen e.V. statt. Weitere Informationen und Unterlagen finden Sie im Internet unter [www.bagwfbm.de](http://www.bagwfbm.de) .
- Der Deutsche Verein der Blinden und Sehbehinderten in Studium und Beruf e.V. bietet im Februar 2007 ein Fortbildungsseminar an. Weitere Informationen unter [www.dvbs-online.de](http://www.dvbs-online.de) .

Zum Schluss möchte ich Ihnen noch mitteilen, dass der „Ratgeber zum Behindertenrecht und sozialen Entschädigungsrecht – KB-Helfer – 2007 im Boorberg Verlag neu erschienen ist ([www.boorberg.de](http://www.boorberg.de)) .

Mit freundlichen Grüßen

Gerd Görtemaker